

## U 5652c Seite A

## Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	U 5652c Seite A
↳ alternativ	Fundsigle : T II S
Typ	Handschrift
Formtyp	andere
Verfügbarkeit	BBAW, Turfanarchiv
Link zum externen Bild	U 5652c Seite A (DTA I: Seite 1) <a href="http://turfan.bbaw.de/dta/u/images/u5652aeseite1.jpg">http://turfan.bbaw.de/dta/u/images/u5652aeseite1.jpg</a>
Bearbeiter	Ünal, Orçun
Eigner	Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDOldUygurMSBook_manuscript_00000756
erstellt am	2019-11-27T10:23:11.951Z
letzte Änderung	2020-08-24T21:55:12.781Z

## Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Alttürkisch
Schrift	Altugurisch
Region	Zentralasien
Titel	
↳ wie in Referenz	de [Unidentifizierter buddhistischer Text]
Vollständigkeit	Fragment
Textanfang wie in Hs.	tr /Seite A/1/ [ ]/KY bügü biliglig [ ]
Textende	tr /Seite A/2/ [ ]/T</i>Y nomlug tilgän '// [ ]
Thematik	Buddhismus
Inhalt	de Unidentifizierter buddhistischer Text. Der geringe Texterhalt erlaubt keine sichere Inhaltsangabe. Vgl. dazu weiter BT 38, 151. Der Text des vorliegenden Fragments entspricht den Zeilen Fc24-25 in der Edition BT 38.
↳ wie in Referenz	de U 5652a, U 5652b, U 5652d, U 5652e, U 5653
Editionen/Literatur	de BT 38, 152, 158
Übersetzungen	de BT 38, 152

## Äußere Beschreibung

Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	bräunlich
↳ Wasserzeichen	de waagerechte Papierrippung sichtbar
↳ Zustand	de Beidseitig beschriebenes Fragment. Fragment einer rechten Blatthälfte mit erhaltenen rechten Blattrand. Beschädigungen durch Abriss und Einrisse. Die Schrift weist stellenweise starken Abrieb auf. Die Fragmente U 5652a-e und U 5653 lassen sich nicht unmittelbar zusammensetzen, gehören aber, wie sich aus dem gleichen Duktus erschließen lässt, zu ein und derselben Handschrift. U 5652c befindet sich mit U 5652a-b und U 5652d-e unter einer Sammelverglasung. Es handelt sich um eine Vollverglasung.
Restaurierungsbedarf	keine
Blattzahl	de keine Paginierung vorhanden

Blattformat	de unbestimmt
Anmerkungen	de Die Fundsigle ist auf der Rückseite am linken Blattrand erhalten (T II - Stempelabdruck, S - Bleistiftschrift).
Textspiegel	de Keine Blatteinrichtung vorhanden. Zeilenabstand: 0,8 cm. Rechter Blattrand: max. 2,0 cm.
Außenmaße	de 9,1 cm x 4,8 cm
Zeilenzahl	de 2 Zeilen
Schrift	
↳ Duktus	uigurisches Alphabet → Kursivschrift
↳ Tinte	schwarz
↳ Ausführung	de Semi-Kursive